

HARBOURCLUB

Medienmitteilung

Geberit gewinnt das Schweizer Geschäftsberichte-Rating 2020

24.9.2020. Der Gesamtsieger des Schweizer Geschäftsberichte-Ratings heisst Geberit. Auf Rang zwei liegt Clariant, gefolgt von der VP Bank aus Liechtenstein. Der Aufsteiger des Jahres in der Wertung Design ist Landis+Gyr. Der Aufsteiger im Value Reporting heisst Pierer. Insgesamt 241 Unternehmen wurden durch vier Jurys bewertet. Erstmals wurde auch der Sonderpreis Text vergeben. Ausgezeichnet wurde hier der Geschäftsbericht der Roche.

Die Preisträger konnten ihre Zertifikate am Donnerstagabend, 24. September bei der SIX in Zürich von Jurypräsident Hans-Peter Nehmer entgegennehmen. Das Schweizer Geschäftsberichte-Rating wird jährlich vom HarbourClub – Chief Communications Officers – durchgeführt. Wegen den Schutzmassnahmen gegen Covid war die Teilnehmeranzahl beschränkt, der Anlass wurde jedoch das erste Mal live gestreamt.

Im Schweizer Geschäftsberichte-Rating werden die Geschäftsberichte aller kotierten Unternehmen, die im SPI vertreten sind, aufgenommen. Die Liste wird mit den Unternehmen der 50 umsatzstärksten Unternehmen, den 15 Versicherungen mit dem höchsten Prämienvolumen und den 25 Banken mit der höchsten Bilanzsumme ergänzt und umfasst 2020 241 Unternehmen.

Dieses Sample wurde nacheinander von drei Jurys bewertet. Erstens durch die Jury des Instituts für Banking und Finance (Value Reporting) der Universität Zürich unter der Leitung von Prof. Dr. Alexander F. Wagner, zweitens durch eine Jury Design unter der Leitung von Jonas Voegeli und Jiri Chmelik von der Zürcher Hochschule der Künste. Danach bewertete eine Abschlussjury unter der Leitung von Hans-Peter Nehmer, Präsident HarbourClub und Head of Corporate Communications von Allianz Suisse, die zwölf besten durch die Vorjurs ausgewählten Geschäftsberichte – Print und Online – des Jahrgangs.

Mit der diesjährigen Durchführung wurde erstmals der Sonderpreis für ausgezeichnete Textarbeit verliehen. Alexandra Gnach und Wibke Weber, Professorinnen am Institut für Angewandte Medienwissenschaft (IAM) der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), entwickelten die Kriterien zur Beurteilung der Textqualität von Geschäftsberichten. Als erster Preisträger wurde der Bericht von Roche ausgezeichnet.

Hans-Peter Nehmer: "Mit dem neuen Sonderpreis tragen wir der Tatsache Rechnung, dass die redaktionelle Qualität neben Design und Value Reporting ein weiteres wertvolles Instrument und Handwerk ist, um die Reputation von Unternehmen zu stärken und Leserinnen und Leser zu überzeugen.»

Ermöglicht wurde das Rating durch den Organisationspartner Linkgroup und die Unterstützung von Antalis, der Apostroph Group, Relevant und der SIX.

Alle Detailresultate sowie die PDFs der bewerteten Berichte inklusive der Vorjahre sind auf der Plattform www.gbrating.ch zu finden.

Gesamtsieger Geschäftsberichte der Schlussjury

Platz 1: Geberit
Platz 2: Clariant
Platz 3: VP Bank

Kategorie Design (Online und Print)

Platz 1: Clariant

Platz 2: Banque Pictet
Platz 3: Hiag Immobilien

Kategorie Value Reporting (Online und Print)

Platz 1: Clariant
Platz 2: Swisscom
Platz 3: LafargeHolcim

Aufsteiger des Jahres

Design: Landis+Gyr
Value Reporting: Pierer

Kategorie Text

Roche

Für weitere Fragen: Hans-Peter Nehmer, Präsident HarbourClub, 079 344 54 52

Im Anhang: Die Bilder der Gesamtsieger, Print und Online.